## Die Rolle der externen Schulevaluation im System der Educational Governance

Liebe Netzwerkmitglieder

Die externe Schulevaluation ist nach wie vor eine eher neue Akteurin im Bildungssystem, deren Rolle immer wieder hinterfragt wird. Ihr Auftrag ist es, den Schulen eine datengestützte Aussensicht auf die Schulqualität zu geben und ihnen damit Impulse zur Weiterentwicklung zu vermitteln. Die externe Schulevaluation im Kanton Zürich hat Einblick in alle Schulen vom Kindergarten bis zur Sekundarstufe I und damit ein grosses Wissen über die Qualität der Volksschule.

Auf den Ebenen des Bildungssystems wie auch der einzelnen Schule wirkt sie zusammen mit anderen Akteuren auf die Steuerungs- und Regelungsprozesse ein. An der Tagung soll mit Vertreterinnen und Vertretern der verschiedenen Ebenen des Bildungssystems der Frage nach der aktuellen und der künftigen Rolle der externen Schulevaluation im System der Educational Governance nachgegangen werden. Damit sollen Erkenntnisse über die Situation im Kanton Zürich hinaus diskutiert und gewonnen werden können.

#### Leitfragen

* Welche Rolle kann und soll die externe Evaluation im System der **Educational Governance** übernehmen?
* **Gegenwart und Zukunft der Schulevaluation**: Was bietet die Schulevaluation heute, wie soll sie künftig ausgestaltet sein?
* Welchen Beitrag kann und soll die Schulevaluation zur Entwicklung von Schulen auf **Systemebene** leisten? Welche Anpassungen sind für die Zukunft notwendig?
* Wie soll die externe Evaluation künftig auf **Ebene der Einzelschule** ansetzen? Wie kann sie die Qualitätsentwicklung der Schule unterstützen?
* Wie können verschiedene **Akteure** (externe Schulevaluation, Pädagogische Hochschule, Bildungsverwaltung) zum Gelingen von Schulentwicklung beitragen?